

oder Kräfte aus dem Operationsgebiet eine Verbindungsaufnahme erfolgt oder mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist. Derartige Verbindungen können auch durch den DDR-Bürger aktiviert werden. In der politisch-operativen Arbeit sind vor allem die operativ bedeutsamen R. herauszuarbeiten und differenziert unter Kontrolle zu stellen.

### Rückversicherungsmotive

→ Viedergutmachungsmotive

### Rückzugslegende

ungerechtfertigte Bezeichnung für → Ausweichlegende .

### Rundspruchdienst (RSD)

Element im → Verbindungssystem zwischen → Geheimdiensten und → Agenten.

Spezifische Form der → Funkverbindung, bei der einseitig die Geheimdienstzentrale sendet und der Agent ohne sofortige Empfangsbestätigung (Blindfunklinie) die Sendung mit einem Radioempfangsgerät mit oder ohne spezielle Hilfsmittel (Kurzwellenempfangsgerät, Kurzwellenconverter) aufnimmt. Ausgehend von der Charakteristik seiner einseitigen Funksendungen an Spione, bezeichnete der BND derartige Sendungen als "Rundspruchdienst". Zu vorgegebenen Zeiten und auf konstanten Frequenzen im Kurzwellenbereich erhalten mehrere Agenten des BND unter Nennung ihrer RSD-Rufnummer hintereinander chiffrierte Funksprüche übermittelt. Die Rufnummern werden vor der eigentlichen Spruchdurchgabe einzeln aufgerufen.

Im Unterschied dazu senden andere imperialistische Geheimdienste an Agenten in der DDR zu ebenfalls vorgegebenen konkreten Zeiten und auf festgelegten Frequenzen Sprüche für jeweils nur einen Agenten.